

[7155.] Herr E. F. Steinacker in Leipzig ist durch Liste und Deckung in den Stand gesetzt, unsere sämtlichen zu zahlenden Saldo ohne Ueberträge zu berichtigen. Etwaige Differenzen werden wir baldigst ausgleichen.

Rudolstadt, 15. Mai 1857.

E. Renovanz & Scheit.
(Fürstl. priv. Hof-Buch- u. Kunst-handlung.)

[7156.] Da ich vorzüglich für gute technische Werke Absatz habe, so ersuche ich die betreffenden Herren Verleger, mir sofort nach Erscheinen 10—12 Ex. einsenden zu wollen.

Brag, im Mai 1857.

Carl Mühlfeith.

[7157.] **An die Herren Verleger.**

Offerten über ramponirte Exemplare von Jugendschriften und schönwissenschaftlichen Werken, gebunden wie broschirt, sehe ich entgegen.

Adolph Kuranda in Prag.

[7158.] Durch die grenzenlose Ueberhäufung von solchen Novitäten, für welche hier eine jede Verwendung durchaus nutzlos ist, sehen wir uns veranlaßt, darauf aufmerksam zu machen, daß wir Novitäten selbst wählen.

Unverlangt zugesandte Novitäten, von denen wir keinen Gebrauch machen können, sowie solche, die außer an unsere Firma auch noch an die frühere Carl Edelmann expedirt werden, demnach doppelt an uns gelangen, sehen wir uns genöthigt mit Spesenberechnung (3 S^g per Pfund) zu remittiren. Ausgenommen von dieser Regel können nur solche Artikel sein, von denen die Absatzfähigkeit für hiesigen Platz außer allem Zweifel liegt, und wenn solche entweder nicht oder zu spät in Raumburg's Wahlzettel od. pr. Separat-Circular angezeigt wurden. Auf diejenigen geehrten Firmen, die wir bei Erlaß unseres Circulars D. N. 1856 um mäßige Zusendung ihrer Novitäten ersuchten, hat diese Bestimmung keinen Bezug.

Pesth, 20. Mai 1857.

Lauffer & Stolp.

[7159.] **An die Herren Verleger.**

Mit Anfang Juli d. J. beziehe ich ein neues elegantes Geschäftslocal im belebtesten Theile der Stadt und bin dadurch in die angenehme Lage versetzt, nicht nur meinem Sortiments-Geschäft eine größere Ausdehnung geben, sondern den Kunsthandel in das Bereich meiner Thätigkeit ziehen zu können.

Im Allgemeinen erbitte mir unverlangte Novitäten nur von den geehrten Handlungen, die ich laut Circular vom 2. d. Mts. speciell darum ersuchte, dagegen ist mir die sofortige Zusendung aller neuen Erscheinungen aus dem Gebiete der Reise- u. Fremden-Literatur, von eleganten Pracht- u. illustrirten Werken stets willkommen.

Gleichzeitig ersuche um Zusendung Ihres neuesten Verlagskataloges, um mein Lager darnach assortiren zu können.

Breslau, den 19. Mai 1857.

Schletter'sche Buchhandlung.
H. Skutsch.

[7160.] Die geehrten Herren

Musikalien-Verleger

bitte hiermit ergebenst um Uebersendung guter Nova in einfacher Zahl, da ich durch schöne Verbindungen mich lebhaft dafür zu verwenden im Stande bin. Wahlzettel im Falle, wo keine Nova sendung stattfindet.

Darmstadt, im Mai 1857.

Carl Koehler jr.

[7161.] Die

Kunst-Anstalt

von

Alex. Alboth in Leipzig

empfeilt sich zur Uebernahme aller Arbeiten in Stahl- und Kupferstich, wie im Holzschnitt; die mit dem Atelier verbundene Stahl- und Kupferdruckerei derselben liefert die vorzüglichsten Arbeiten, und werden bei schnellster Lieferung die billigsten Preise notirt.

Leipzig, im Mai 1857.

Alex. Alboth.

[7162.] **Inserate**

über bezügliche Literatur (Militär-, Kriegs- u. Marinewissenschaft — Mathematische Wissenschaften — Geschichte, Biographie u. Memoiren — Geographie u. Reisen — Heraldik u. Ordenswesen) finden in der

Allgem. deutsch. Militair- u. Marine-Beitung,

deren Absatz sich immer mehr steigert und somit neue Leser gewinnt, entsprechende Verbreitung. Insertionsgebühr für die 3spalt. Petitzeile oder deren Raum 2 1/2 S^g. Ebenso werden eingesandte Werke aus genannten Fächern darin einer baldigen und gründlichen Besprechung unterstellt.

Ich halte dieselbe demzufolge zu lebhafter Benützung bestens empfohlen.

Weimar, im Mai 1857.

E. F. A. Kühn.

[7163.] Inserate auf den Umschlägen von:

Polytechnisches Centralblatt, Spaltz. 1 1/2 S^g.
Zeitschrift f. deutsche Landwirthe, do. 1 1/2 S^g.
Chemischer Ackermann, durchl. 3. 2 S^g.
Georg Wigand in Leipzig.

[7164.] **Focal-Veränderung.**

Die

Kunst-Anstalt

von

Alexander Alboth in Leipzig

befindet sich von jetzt an

Magazingasse Nr. 11b.

Leipzig, im April 1857.

Börse in Leipzig, am 22. Mai 1857.

Wechsel.	Angeboten.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	1/2 Mt. k. S.	142
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	1 Mt. k. S.	102 1/2
Berlin pr. 100 β Pr. Crt.	1 Mt. k. S.	100
Bremen pr. 100 β Lsdr. à 5 β	1/2 Mt. k. S.	110
Breslau pr. 100 β Pr. Crt.	1/2 Mt. k. S.	99 3/4
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W.	1/2 Mt. k. S.	57
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	1/2 Mt. k. S.	151 1/4
London pr. 1 Pf. St.	7 Tagedat. 2 Mt. k. S.	150 3/4
Paris pr. 300 Frcs.	3 Mt. k. S.	6.19
Wien pr. 150 fl. in 20 fl. Fuss	1/2 Mt. k. S.	80
	3 Mt. k. S.	97 1/2
	3 Mt. k. S.	95 3/4

Sorten.

Augustd'or à 5 β à 1/25 Mk. Br. und à 21 K. 8 G.	Agio pr. Ct.	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 β idem	do.	—
And. ausl. Louisd'or à 5 β nach ger. Ausmünzf.	do.	10
K. Russ. wicht. Imperials à 5 Ro. pr. Stück	—	5.14
Holländ. Duc. à 3 β	Agio pr. Ct.	4 1/4
Kaiserl. d ^o . d ^o	do.	4 1/4
Bresl. d ^o . d ^o . à 65 1/2 As	do.	—
Passir d ^o . d ^o . a 65 As	do.	—
Conv.-Species u. Gulden	do.	—
Idem 10 u. 20 Kr.	do.	2 1/2
Gold pr. Mark fein Cöln	—	213 3/4
Silber „ d ^o . do.	—	14
Wiener Banknoten	—	97 3/4
Ausl. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht.	—	99 3/4

Uebersicht des Inhalts.

Zwei Bekanntmachungen der Deputirten des Buchhandels zu Leipzig. — Auszug aus dem Protokoll über die Verhandlungen in der Hauptversammlung des Vereins der deutschen Musikalienhändler am 13. Mai 1857. — Erschienenene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Etwas über literarische Freibeuterei etc. — Bericht über die Börsen-Ausstellung zur Ostermesse 1857. — Miscellen. — Verbote. — Bibliographische Blumenlese. IV. — Anzeigenblatt Nr. 7070—7164. — Börse in Leipzig, am 22. Mai 1857.

Alboth 7161. 7164.	Frieße in E. 7137.	Kühn, G. in B. 7144.	Roeder in S. 7124.
Anonyme 7150—51.	Giesel 7128.	Kühn in B. 7162.	Schaumburg 7125.
Appel 7117.	Goar 7145.	Kuranda 7157.	Scheurlen 7126.
Böber & G. 7086. 7105.	Guttentag 7078.	Lampel 7084.	Schletter in Brsl. 7159.
Barth 7072.	Geß in B. 7130.	Lauffer & S. 7158.	Schmid, B. in R. 7111.
Barthold 7106.	Geße 7103.	Leypold in M. 7092. 7139.	Schneider & D. 7154.
Berner 7091.	Geßel 7108.	v. Edenthal 7112.	Schnurhase 7132.
Bieler & G. 7143.	Geße 7129.	Marcus in B. 7070.	Schotte & G. 7142.
Bläßing 7107.	Geyser 7089.	Mattbießen 7113.	Schultheß 7141.
Bremer 7131.	Gübner 7079.	Raper, G. in E. 7074.	Schwers 7075.
Cajin 7120.	Jacob 7095. 7110.	Reiners & S. 7136.	Seybold 7088. 7135.
Costenoble 7077.	Jacoby 7096.	Rertens 7119.	Springer 7116.
Credner 7081.	Jante in B. 7153.	Rübfeith 7080. 7156.	Stargardt 7115.
Deitloff 7118.	Kaiser in R. 7127.	Reumann in S. 7138.	Thimm 7073. 7082. 7087.
Diebe in K. 7147.	Kalberberg 7133.	Reumann-Hartmann 7100.	Wedel 7085.
Dittmer 7134.	Kanig in G. 7093—94.	Rürmberger 7121.	Wiel 7083.
Drugulin 7109.	Kern in B. 7123.	Rehmigle & R. 7148.	Westermann & G. 7102.
Ehle 7076.	Köbler jr. in D. 7160.	Reiser 7104.	Wigand, G. in E. 7163.
Enke 7122.	Krieger 7098.	Renovanz & S. 7155.	Wibdt 7114.
Ernesti 7071. 7099. 7149.	Kublmey 7097. 7101.	Reyher 7090.	Würger 7146.
Förstemann 7140.			

